

# Ein wenig die Scheu nehmen

Verein „Löwenkinder“ mit neuer Mitarbeiterin und neuer Kontaktstelle in Viersen

**Löwenstarker Einsatz für Kinder, die an Krebs oder die chronisch erkrankt sind: Seit nunmehr 27 Jahren bietet der Verein „Löwenkinder“ Unterstützung und Hilfe an. Jetzt wurde die neue Kontakt- und Anlaufstelle in Viersen eröffnet.**

VON DIRK KAMPS

**Viersen.** Rund 150 Mitglieder, ehrenamtliche Helfer, ein engagierter Vorstand, ein funktionierendes Netzwerk und nicht zuletzt eine breite Unterstützung und Spendenbereitschaft - die wichtige Arbeit der „Löwenkinder“ könnte nicht ohne diese Faktoren funktionieren. Seit fast drei Jahrzehnten werden Familien unterstützt, in denen die Kinder an Krebs oder chronisch erkrankt sind. Auf der Großen Bruchstraße 36 in Viersen hat jetzt das neue Büro des Vereins, der über die Grenzen des Kreises tätig ist, eröffnet. Ab sofort wird zwei mal pro Woche eine Sprechstunde angeboten. Hier können Familien einen ersten Kontakt knüpfen, sich informieren oder konkret über Herausforderungen und Probleme sprechen, die der Alltag mit einem kranken Kind mit sich bringt. Ansprechpartnerin vor Ort ist Jeanette Wyes. Sie arbeitet als flexible Erziehungshilfe und ist freie Mitar-



Das neue Büro der „Löwenkinder“ ist auf der Großen Bruchstraße 36 in Viersen beheimatet. Ansprechpartnerin vor Ort ist Jeanette Wyes. Sprechzeiten sind montags von 15 bis 17 Uhr, donnerstags von 10 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung. Foto: Siemes

beiterin des Vereins. „Bei den Kontakten zu den Familien geht es zunächst darum, den Bedarf zu erkennen und zu sehen, wo welche Hilfe nötig ist“, erklärt sie. Durch die neue Mitarbeiterin soll Hilfesuchenden die Scheu genommen werden, sich an den Verein zu wenden.

Dr. Elisabeth Deimann-Veenker, Vorsitzende der „Löwenkinder“, berichtet, dass die Hilfestellungen von einer regelmäßigen Begleitung bis hin zu einmaligen Anschaffungen reicht. Erst kürzlich konnte man für ein erkranktes Kind das dringend benötigte Fahrrad anschaffen, das aus thera-

peutischen Gründen erforderlich war. Es sind aber nicht nur materielle Hilfen. Wenn in einer Familie plötzlich das Kind erkrankt, steht man nicht selten zunächst, so sagt es Jeanette Wyes, wie der sprichwörtliche „Ochs´vorm Berg“. Was muss mit der Krankenkasse abgeklärt werden? Wie muss welcher Antrag ausgefüllt werden? Auch bei solchen Fragen sind die „Löwenkinder“ die richtigen Ansprechpartner. Die neuen Räumlichkeiten an der Großen Bruchstraße bieten eine angenehme Gesprächsatmosphäre. Derzeit entsteht auch eine Spielecke für Kinder. Der Großteil der Möbel in der neuen Kontaktstelle wurde gespendet. Nur ein Anzeichen dafür, wie breit die Unterstützung für die wichtige Arbeit der „Löwenkinder“ ist.

## Extra-Info

### Infos und Kontakt

- Infos zum Verein unter [www.loewenkinder-viersen.de](http://www.loewenkinder-viersen.de) oder auf Facebook (Stichwort „Verein Löwenkinder“)
- Kontakt unter Ruf 02162/7840 (Büro) oder direkt bei Jeannette Wyes unter 0176/327 95 706
- Spendenkonto bei der Sparkasse Krefeld, Konto 1300 1300, BLZ 320 500 00